

- 1 KARTOFFELACKER** | Seit dem 18. Jahrhundert ist die Kartoffel in Europa verbreitet.
- 2 BRUNNEN** | Sie dienten der Trinkwasserversorgung und waren Orte der dörflichen Kommunikation.
- 3 HAUSGARTEN RUPPENROD** | Romantische Bauerngärten sind typisch für das 19. Jahrhundert.
- 4 HANF/ FLACHS** | Hanf und Flachs sind bis heute vielseitig einsetzbare Kulturpflanzen.
- 5 SCHWEINE** | Erst mit der Industrialisierung beginnt die gezielte Schweinezucht in Europa.
- 6 HAUSGARTEN KESSENICH** | Der Garten diente in erster Linie der Selbstversorgung der Menschen.
- 7 FLACHSDARRE** | Auf der Flachsdarre trocknete der Flachs vor der Weiterverarbeitung.
- 8 FRIEDHOF** | Seit dem 19. Jahrhundert wurden Friedhöfe außerhalb der Ortschaften angelegt.
- 9 DREIFELDERWIRTSCHAFT** | Höhere Ernteerträge wurden möglich, die Bevölkerung wuchs stark an.
- 10 WACHOLDERHEIDE** | Sie bietet bis heute vielen seltenen Pflanzen- und Tierarten einen Lebensraum.
- 11 GRÄFTE** | Sie diente der Entwässerung und schützte das wertvolle Getreide vor Feuer und Dieben.
- 12 HAUSGARTEN HEYERHOF** | Die Erträge aus dem Garten zählten nicht zu den Pachtabgaben.

- 13 WEIDENFELD** | Weiden wurden in der Regel auf entsprechenden Feldern als Kulturen angebaut.
- 14 HAUSGARTEN VIERSEN** | Die Etablierung von Hybridsamen brachte höhere Erträge.
- 15 RINDER** | Das Glan-Donnersberger-Rind ist eine Kreuzung aus zwei robusten Rinderrassen.
- 16 REISEN** | Pilger verabschiedeten sich zu Beginn ihrer Reise oft am Wegekreuz von ihren Familien.
- 17 HEIDE** | Sie entstanden durch die Bewirtschaftung mit Schafen und Ziegen.
- 18 STREUOBSTWIESE** | Im 20. Jahrhundert wurde diese traditionelle Anbauweise immer seltener.
- 19 PFERDE** | Das Pferd war das wertvollste und teuerste Tier auf dem Hof.
- 20 ZIERGARTEN MANNESMANN** | Die Gartengestaltung erfreute sich im 19. Jahrhundert großer Beliebtheit.
- 21 WALDWIRTSCHAFT** | Viele traditionelle Waldberufe gibt es heute nicht mehr.
- 22 GARTEN QUELLE-FERTIGHAUS** | In den 1960er-Jahren wurde der eigene Garten zum Erholungsort.
- 23 NUTZGARTEN NISSENHÜTTE** | In der Nachkriegszeit war der eigene Nutzgarten unverzichtbar.
- 24 TRÜMMERHAUFEN** | Nicht alle Baumaterialien konnten nach dem Krieg wiederverwertet werden.

BESUCHSINFORMATIONEN

Buchungen von Führungen, Projekten und Angeboten der Bildung und Vermittlung

Mo – Fr, 8 – 18 Uhr
 Sa, So, feiertags, 10 – 15 Uhr

kulturinfo rheinland | Tel. 02234 - 9921 555

ÖFFNUNGSZEITEN

1. März – 31. Oktober, 9 – 18 Uhr
 1. November – 28. Februar, 10 – 16 Uhr
 Einlass bis jeweils eine Stunde vor Schließung

ANFAHRT



LVR-FREILICHTMUSEUM KOMMERN
 Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde
 Eickser Straße
 53894 Mechernich
 Tel. 02443 9980-0

www.kommern.lvr.de
kommern@lvr.de

 
 #freilichtmuseumkommern



Wege zum LVR



RUNDGANG

AUF ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE RHEINISCHE KULTURLANDSCHAFT



Archiv des Alltags im Rheinland
 Foto: Ewald Steiner

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



AUF ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE RHEINISCHE KULTURLANDSCHAFT

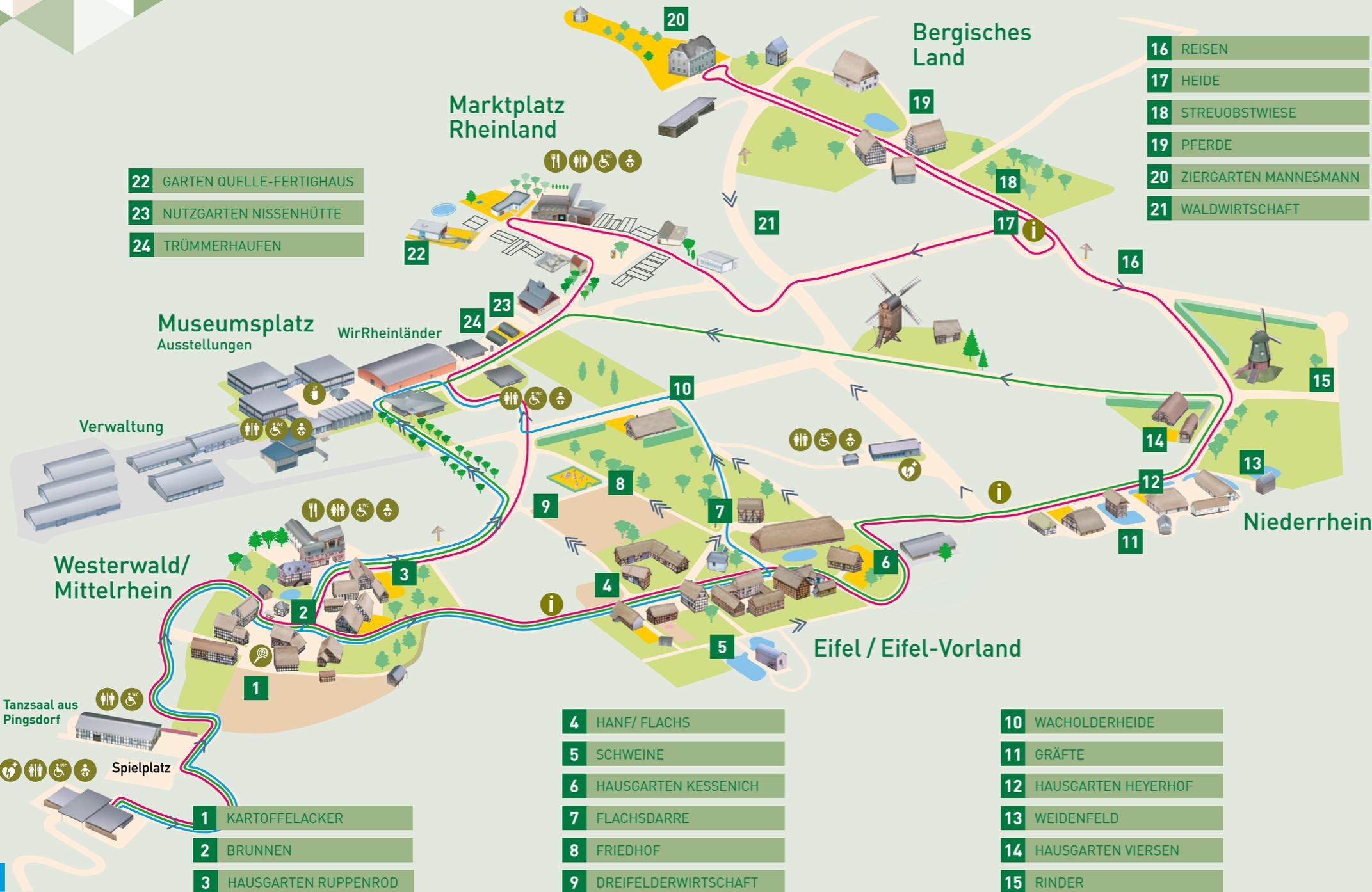
Erkunden Sie auf unserem Rundweg zur Kulturlandschaft des Rheinlands spannende Aspekte des Zusammenspiels von Mensch und Natur. 24 Informationsstelen halten für Sie informative Hintergründe bereit.

Gärten, Felder und Tiere prägten das Dorfbild und das tägliche Leben der Menschen seit Jahrtausenden. In unseren fünf Baugruppen können Sie durch Gärten aus verschiedenen Zeiten wandeln und auf den Feldern bedeutende Kulturpflanzen entdecken.

Wie wurden die Rohstoffe weiterverarbeitet und welche Rolle spielten die Tiere im alltäglichen Leben und Arbeiten?

Dörfliche Infrastruktur wie Brunnen, Friedhöfe und Gräften finden Sie auf diesem Rundgang genauso wie die Folgen menschlicher Bewirtschaftung des Waldes und anderer Naturräume.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.



- 22 GARTEN QUELLE-FERTIGHAUS
- 23 NUTZGARTEN NISSENHÜTTE
- 24 TRÜMMERHAUFEN

- 16 REISEN
- 17 HEIDE
- 18 STREUOBSTWIESE
- 19 PFERDE
- 20 ZIERGARTEN MANNESMANN
- 21 WALDWIRTSCHAFT

- 4 HANF/ FLACHS
- 5 SCHWEINE
- 6 HAUSGARTEN KESSENICH
- 7 FLACHSDARRE
- 8 FRIEDHOF
- 9 DREIFELDERWIRTSCHAFT

- 10 WACHOLDERHEIDE
- 11 GRÄFTE
- 12 HAUSGARTEN HEYERHOF
- 13 WEIDENFELD
- 14 HAUSGARTEN VIERSEN
- 15 RINDER



Archivbild: Alltags im Rheinland
Foto: Maria Schäfer